

Der Morgan Report

13.12.2007 | [David Morgan](#)

Sehr geehrte Leser,



mit großer Freude möchten wir Ihnen heute die erste deutsche Übersetzung des

"Morgan Reports" von David Morgan präsentieren. David Morgan, der auch die Webseite "[The Silver Investor](#)" betreibt, war auf der diesjährigen Edelmetallmesse in München einer der Hauptredner und das große Silber-Interesse seitens der deutschen Anlegerschaft hat ihn sehr positiv überrascht.

Hieraus entstand die Idee, seinen Börsenbrief auch auf deutsch anzubieten. Ab Januar 2008 wird der "Morgan Report" jedem interessierten Leser als PDF kostenpflichtig zur Verfügung stehen. Falls Sie die Publikation noch nicht kennen, dann lesen Sie die November- und Dezember-Ausgaben kostenlos! Die November-Ausgabe liegt hier vor und die nächste erwartet Sie zu den Weihnachtsfeiertagen.

David Morgan ist einer der wenigen internationalen Silberexperten und schon lange in der Branche aktiv, ein echter Insider. Weitere Informationen über die Abwicklung des Abos erhalten Sie in Kürze.

Ferner möchten wir auf die deutsche Übersetzung seines Buches verweisen, das vor wenigen Tagen im Finanzbuchverlag erschien. Unter dem Titel "[Insiderwissen: Silber](#)" - Investieren in die Zukunft" zeichnet David Morgan ein umfassendes Bild vom Silbermarkt auf. Sie finden hier Infos über Münzen, Minenaktien, Gerüchte zum Silber, Anwendungsmöglichkeiten etc. Ein echtes Kompendium für Silberfreunde. Das Buch hat einen Umfang von 107 Seiten und kostet 12,90 €. Es kann über den [Buchshop](#) oder über jede andere Buchhandlung bestellt werden.

Ihr Jan Kneist

Der Morgan Report (November Ausgabe)

Zitat: "Die erste Lektion der Wirtschaft ist die der Knappheit: Es gibt niemals genug von allem, um die, die es wollen, zu befriedigen. Die erste Lektion der Politik ist die, die erste Lektion der Wirtschaft zu missachten."
Thomas Sowell

Das Zitat dieses Monats passt sehr gut zu den Themen, die wir diesmal diskutieren werden. Wie wir vor so vielen Monaten schon hervorgehoben haben, verbrauchen die USA mit einem Bevölkerungsanteil von 5% der gesamten Weltbevölkerung durchschnittlich 25% des Weltöls. Dies kann natürlich keinesfalls so fortgeführt werden. Trotzdem ist es die politische Haltung, solch einen himmelschreienden Umstand zu umgehen und so zu tun, als könne man sich aus jedem Problem herauswinden bzw. -drucken.

Dennoch zeigen die Finanzmärkte an, dass sie genügend US-Papiere gehabt haben, und der Dollar fällt weiterhin. Es ist unsere Auffassung, dass sich das Finanzsystem hinter den Kulissen aufzulösen beginnt,

auch wenn Mainstream-Presse mit einem fröhlichen Gesicht weitermacht und das Absturzverhinderungs-Team (PPT) weiterhin alles dafür tun wird, die Aktienindices auf einem Level zu halten, das den Betrachter überzeugen sollen, dass es der US-Wirtschaft nicht schlecht gehen kann, siehe man nur einmal den Dow Jones Index an.

In unserer Juni-Ausgabe stellten wir fest: "Basierend auf unserer Analyse erwarten wir ein Ende dieser langen Konsolidierung bis Ende 2007, vielleicht schon im August. Sie sollten bis Ende 2007 ihre Investitionen abgeschlossen haben." In derselben Ausgabe war unsere Prognose für den US-Dollar wie folgt: "Wir gehen stark davon aus, dass der US-Dollar in Herbst oder Winter 2007 unter sein 12-Jahres-Tief fallen wird und innerhalb von sechs bis neun Monaten, nachdem er das Niveau von 80,00 durchbrochen hat, unter seinen untersten Wert seit über 40 Jahren bei 78,50 fallen wird. Falls dies zutrifft, und wir gehen davon aus, dass dies nur eine Frage der Zeit ist, dann wird der Metallmarkt sicherlich eine ganze Reihe neue "Gläubige, die alles kaufen" gewinnen, die physische Anlagen, Minenaktien sowie Derivate erwerben. Die Weltwirtschaft hat ein rechtmäßiges Interesse daran, den US-Dollar auf dem gegenwärtigen Level zu halten, da so viele US-Handelspartner in Dollar angegebene Papiere halten."

Obwohl unsere Vorhersage zutraf, dass der US-Dollar unter sein 40-Jahrestief fallen wird, geschah dies alles weitaus früher, als wir erwartet hätten. Der Grund hierfür liegt darin, dass das Problem der Kreditderivate, vor dem wir und einige andere schon lange warnen, im August 2007 losbrach. Die wahren Nachwirkungen hieraus müssen sich noch vollständig materialisieren. Wir haben Kassenstürme in London gesehen, und viele Hedge-Fonds sind untergegangen. Die US-Notenbank hat die Zinsen um 0,5 Basispunkte gesenkt und wird dies wahrscheinlich erneut tun, wenn wir unter Druck geraten.

Wie wir im August sagten, "wird die große Frage sein, ob die Notenbank in der Lage sein wird, die US-Wirtschaft wieder aufzublasen". Eine gute Analogie hierfür ist das Vor- und Zurückbiegen einer Büroklammer. Einmal steht das Biegen für das Lockern der Finanzpolitik, das andere Mal für das Anziehen. Früher oder später wird die Klammer kaputt gehen. Wir denken weiterhin, dass die Märkte größer sind als selbst die Notenbank oder die Elite der internationalen Banken. Trotz allem gehe ich davon aus, dass es genügend kreditwürdige Schuldner gibt, die es der Notenbank erlauben, die

Wirtschaft wieder aufzublasen, NACHDEM wir die nächsten Monate des Abschwungs durchlaufen haben.

Ausgehend vom Immobiliensektor oder anderen Indikatoren, durchlaufen wir momentan einen Abschwung in den Vereinigten Staaten. Aber Gold bewegt sich nach oben, und das in einer steilen Kurve! Gold fungiert als Barometer und sagt das (finanzielle) Wetter voraus, und deutet demnach an, dass Investitionsgelder sich aufgrund der bevorstehenden Probleme im Wirtschaftssektor auf das Gold verlagern. Gold ist eine Krisenabsicherung und Silber hinkt immer noch hinterher.

Der Goldkauf findet statt, wenn auch nicht in der Form, in der wir ihn vor einigen Monaten beschrieben haben. Der Kauf von Gold-Futures ist heißgelaufen, aber das physische Material und Aktien waren stark und werden sich beschleunigen, obwohl Gold zukünftig auf einige Widerstände treffen wird. Es ist extrem schwierig, den Rücksetzer vorauszusagen. Zu diesem Zeitpunkt würde es eine Möglichkeit darstellen, zum 700 USD-Level zurückzukehren. Unglücklicherweise wird dieser Bericht durch unsere Verpflichtung, in Europa zu sprechen, leicht verfrüht geschrieben und wir werden nicht auf den Optionsverfall eingehen können. Da Optionen für Gold und Silber Dienstag, den 30. Oktober, ablaufen, und in fast allen Fällen Gold und Silber heruntergeprügelt werden, sind wir extrem darauf gespannt zu sehen, was passieren wird.

Die Kaufmöglichkeiten waren sehr knapp bemessen, jeder Abwärtsdruck auf Gold war nur von kurzer Dauer und das Metall ist erstarkt zurückgekommen. Würde Gold während des Optionsverfalls verkauft und sich weiterhin nach unten bewegen, würde es eine sehr starke Kaufmöglichkeit darstellen. Wir schließen immer noch nicht aus, und wir selbst sind weiterhin zufrieden damit, bis Mitte oder Ende November zu warten, bevor wir unser Trading-Geld wieder in den Edelmetallsektor rückverlagern. Natürlich werden wir zum gegebenen Zeitpunkt unsere Marktbewertung abgeben und unsere Gedanken teilen.

Es ist eine ganze Weile her, dass ich auf demselben Forum wie Jim Rogers gesprochen habe, der bekannte Autor und seinerzeit Partner von George Soros vom Quantum Fond. Ich sprach auf demselben Forum in Chicago und Mr. Rogers war während meiner Rede nicht zugegen. Damals war Rogers Silber gegenüber nicht gerade positiv eingestellt, obwohl er erwähnte, selbst eine kleine Menge zu besitzen. Er war damals der Ansicht, dass digitale Photographie Silber zurückhalten würde. Seit einiger Zeit ist er Silber gegenüber besser eingestellt, trotzdem beobachtet dieser Mann den Markt sehr genau und bindet sich nicht an ein bestimmtes Dogma.

Bloomberg hat vor kurzem einen Artikel von Jim Rogers veröffentlicht, in dem er sagt, dass Gold am wahrscheinlichsten sinken und von Silber und Palladium übertroffen werden könnte. "Genau jetzt gibt es eine riesige spekulative Longposition in Gold. Ich warte. Wenn alle auf der einen Seite im Boot sitzen, sollte man auf die andere Seite rücken."

"Spekulative Longpositionen in New Yorker Goldfutures oder Wetten, dass die Preise steigen werden, übertrafen die Shortpositionen um 201.859 Kontrakte in der Woche, die am 16. Oktober endete. Dies ist der höchste Stand seit mindestens Januar 1994. Wenn ich neue Edelmetalle kaufen müsste, dann Silber oder Palladium."

"Silber und Palladium werden momentan 75% unter ihrem Allzeithoch gehandelt, während Zucker 85% unter seinem Rekord liegt", sagte Rogers. "Auf solche Dinge sollte man schauen."

Wir erwarten eine Korrektur was Gold betrifft, aber momentan schießt der Markt, unabhängig von irgendwelchen Meinungen, in die Höhe. Silber hat am Freitag, 26. Oktober, die 14,00 \$ Marke durchbrochen. Dies sind gute Nachrichten und hoffentlich ist es nur eine Frage der Zeit, bis Silber das Gold aufholt. In der Woche vom 22. bis 26. Oktober ist Silber um fast einen Dollar gestiegen; also sollten die, die über den Silbermarkt murren, abwarten und zuschauen. Falls sich das Silber für drei Tage über 14,00 \$ hält, dann ist dies eine weitere Bestätigung dafür, dass beide Metalle ihren Aufwärtstrend nach der langen Phase vom Mai 2006 an wieder aufnehmen.

Wir müssen konsistent bleiben und unsere Leser daran erinnern, dass der Commitment of Traders Report für Gold weiter ungünstig aussieht und der COT für Silber leicht bullisch aussieht. Zum jetzigen Zeitpunkt könnte es zu Gewinnmitnahmen kommen. Wir möchten uns selbst daran erinnern, dass man auf lange Frist gesehen nur schwer einen Papierwert für Gold oder Silber festlegen kann, da sich der Währungsverfall beschleunigt.

Der einzige Faktor, der den rapiden Fall des Dollars innerhalb der US-Grenzen abfangen wird, ist der Zusammenbruch der Immobilienbranche. Siehe hierzu das Video unter <http://www.youtube.com/watch?v=3Rhnh03RDfg>

Außerhalb der USA haben die früheren Handelspartner die Nase voll vom US-Dollar und sehen sich nach Alternativen um. Die meisten Zentralbanken haben heute weniger Engagement im Dollar als vor wenigen Jahren. Der Euro wird als Leitwährung genutzt, und einige Nationen rechnen ihre internationalen Transaktionen heute schon in Euro ab.

Der US-Dollar Index steht weiterhin unter 77,00 Punkten. Dies ist der niedrigste Stand seit Nixon das Goldfenster im August 1971 geschlossen und somit alle Verbindungen zum Gold beendet hat. Ohne Zweifel überlegt die Finanzbehörde, wie sie den Status Quo wieder herstellen kann. Dies wird jedoch zunehmend schwieriger, da die US-Währung immer mehr wie die alte Jungfer aussieht, die niemand behalten will.

Es ist wichtig, das Thema der Kapitalerhaltung anzusprechen, da dies bald von großer Wichtigkeit sein wird. Sicherlich freuen wir uns alle über Kapitalzuwächse und eine steigende persönliche Bilanz. Trotzdem ist es unerlässlich, immer im Hinterkopf zu halten, dass die Tageswährung Ihnen zwar das Gefühl von Wohlstand vermitteln kann, in Wirklichkeit jedoch sollte man nicht zu sehr auf den Gewinn achten. Zum Beispiel, wenn 20 heutige Dollar in 3-5 Jahren nur noch Essen für 1 Dollar kaufen können, dann überlegen Sie mal, was dies für Ihr Bankkonto, Ihre Anleihefonds, Rentenfonds oder Versicherungspakete bedeutet. Einfach gesagt, könnte Gold in den 1,5 bis 2 Jahren auf 1500 Dollar steigen und Ihnen trotzdem NICHT mehr bringen als heute!

Sie können sich also "reich" fühlen oder dass Sie "Geld gemacht" haben auf dem Edelmetallmarkt, jedoch nur im symbolischen Sinne; bei der wahren Kaufkraft müssen Sie sich anstrengen. Nun, bevor wir zu weit abschweifen, muss ich hervorheben, dass meine Langzeitprognosen normalerweise sehr früh getroffen werden. Was ich bis jetzt geschrieben habe, wird aller Voraussicht nach eintreffen, aber vielleicht doch später als angenommen. Noch einmal, Sie müssen sich bewusst sein, dass Kapitalerhaltung Beibehaltung der Kaufkraft bedeutet, da Ihre Ersparnisse in vielen traditionellen Investitionen momentan in Gefahr sind.

Die Future-Preise für Gold und Silber sind nun seit einiger Zeit aufgetakelt worden, da weltweit der tatsächliche Bestand an physischem Metall immer mehr abnimmt. Also, während die Kreditmärkte weiterhin zusammenbrechen, werden die besser informierten Investoren, Institutionen, Fond- und Geldmanager die Sicherheit in den Edelmetallen suchen. Lassen Sie uns dies ins Verhältnis zu den 1970er Jahren setzen, als Amerika ein Gleichgewicht im Handelsüberschuss verzeichnete und unabhängige Analysten besorgt waren, dass Amerika zu viel ausgab. Damals stieg der Goldpreis vom regierungs-manipulierten Preis von 35 \$ auf 875 \$ (ein Plus von 2500%). Dies kam hauptsächlich durch den zu hohen Geldzufluss in das Geldangebot.

Denken Sie nur an die Bedeutung, die das heute haben würde, mit Amerika als größtem Schuldner der Welt. Die USA haben das gesamte weltweite Banksystem in Aufruhr gebracht, als sie monetisierte Wertpapiere

(Derivate) in Banken überall auf der Welt verteilt, die weder der Wall Street noch dem Dollar mehr VERTRAUEN. Wieso? Da die Rating-Agenturen der Anlegergemeinde mitteilten, dass dies dreifach "A" bewertete Schuldpapiere seien, aber sie waren noch nicht einmal nah dran, sie waren eher auf dem Stand von Schrottanleihen. Niemand will nun diesen Schrott haben und die Auflösung hat begonnen, obwohl das Wort hierfür offiziell "Verleumdung" ist.

Scheint eine 2500%ige Zunahme von Gold unwahrscheinlich? Vielleicht wäre eine passendere Betrachtungsweise für den Bullenmarkt die, den Begriff "der Goldpreis des freien Marktes" zu verwenden, der am Tiefpunkt mit 100 \$ begann, als Amerikaner wieder eigenes Gold besitzen konnten. Ausgehend von dieser Grundlage ist Gold neunfach gestiegen und da der derzeitige Goldmarkt bei rund 250 \$ sein Tief in US Währung gefunden hatte, würde dies einen Goldpreis von über 2.000 \$ implizieren. Noch einmal, der Papierwert von Gold sollte nicht Ihr Hauptaugenmerk sein, ein wichtigerer Faktor ist, dass Sie die angemessene Kapitalverteilung haben (Prozent in Edelmetallen), um eventuelle Verluste bei traditionellen Investitionen auszugleichen.

Abschließend gesagt, es kann passieren, dass die Edelmetalle in der Zukunft durchsacken, um später dann nur wieder zu steigen. Dies ist mit größter Zurückhaltung geschrieben, aber wenn die USA eine gravierende Rezession durchlaufen würden und andere Nationen weltweit ihre entsprechenden Währungswerte senken, um das entsprechende Handelsgleichgewicht (Exporte) zurückzuerhalten oder beizubehalten, wo sie es haben wollen, könnte die gesamte Weltwirtschaft verlangsamt werden. Dies bleibt unserer Ansicht nach eine echte Wahrscheinlichkeit.

Silber-Unternehmens-Matrix

Einer der besten Wege, zu den Edelmetallen Zugang zu erhalten, liegt noch immer im Minensektor, und in diesem Monat werden wir einige Juniorakten untersuchen. In der unten dargestellten Tabelle werden die Handelssymbole "V" für Vancouver und "T" für Toronto verwendet.

Börsenwert und Bewertung der Ressourcenbasis (Kategorie: unter 100 Mio. oz Silberäquivalent) der Vergleichsgruppe

Unternehmensname	Ticker	Aktienkurs (CAD)	Börsenwert (MKAP in CAD)	Silberressourcen (oz)	Silberunzen je Aktie	Akt. MKAP je Unze	% MKAP vom Durchschnitt
Silvercrest *	V.SVL	1,14	50.730.000	48.700.000	1,09	1,04	27 %
Silvermex Res.	V.SMR	1,01	29.000.000	25.000.000	0,96	1,16	30 %
Orko Silver	V.OK	1,48	167.240.000	71.000.000	0,63	2,36	61 %
Genco	V.GGC	3,88	135.800.000	44.500.000	1,27	3,05	80 %
Great Panther	V.GPR	1,24	93.620.000	29.000.000	0,38	3,23	84 %
Impact Silver	V.IPT	1,67	76.820.000	17.000.000	0,37	4,52	118 %
ECU Silver	T.ECU	1,89	452.655.000	98.000.000	0,41	4,62	120 %
Fortuna Silver Mines	V.FVI	3,08	319.088.000	69.000.000	0,67	4,62	121 %
Silver Eagle	T.SEG	0,96	47.712.000	10.000.000	0,20	4,77	124 %
US Silver Corp	V.USA	0,92	171.580.000	32.900.000	0,18	5,22	136 %
Endeavour Silver	T.DER	3,82	217.740.000	41.000.000	0,72	5,31	138 %
Minera Andes	T.MAI	1,95	358.800.000	58.400.000	0,32	6,14	160 %
					Durchschnitt	3,84	

* Enthält 43 % Gold, ausgedrückt als Silberäquivalent

Wir halten die hier enthaltenen Informationen für korrekt. Sie wurden von Quellen entnommen, die wir für zuverlässig erachten, darunter Firmenwebseiten, Finanz-Internetportale, Bergbau-Börsenbriefe, Unternehmenspräsentationen und Analysen unabhängiger Broker. Der Autor übernimmt keine Gewähr für die Korrektheit der Daten.

Diese Tabelle betrachtet die gesamten Ressourcen, der alle Ressourcen (angezeigt und abgeleitet) enthält, jedoch offensichtliche unwirtschaftliche Lagerstätten, basierend auf dem heutigen Silberpreis, ausgelassen hat. Zusätzlich haben wir vorerst Projekte mit hohem politischem Risiko wie Apogee ausgelassen. Dies geschah deshalb, weil unserer Ansicht nach sowohl die unwirtschaftliche Situation sowie die politischen Hot Spots durch ihre ähnlichen Situationen unfaire Einschätzungen abgeben. Mit anderen Worten, sie verzerren die Daten und sind, wieder unserer Meinung nach, irreführend.

Viele haben nach Excellon gefragt, es wurde jedoch absichtlich ausgelassen, auf Grund seines hohen Zinkanteils in der Mine mit nur 9 Millionen Unzen Silberressource. Dies würde die Einschätzung der Marktkapitalisierung (MCAP) bei über \$ 20 festsetzen. Das soll nicht heißen, dass wir Excellon gegenüber negativ eingestellt sind, wie Sie auch weiterhin feststellen werden, während wir die Pros und Kontras der Verwendung solch einer Methodik diskutieren.

Diese Methodik wird auch von anderen Analysten angewandt und bevor wir unsere Diskussion beginnen, muss ich erklären, dass ich als junger Investor in der Minenindustrie war, und die Entdeckung einer solchen Analyse genau das war, nach dem ich suchte, da es so schien, dass der Kauf des meisten Silbers oder Goldes pro Dollar auf jeden Fall Wertinvestition darstellte. Dies gab mir ein Gespür für Erwartungen, die der Markt ignorierte.

Treue Leser mögen sich erinnern, dass John Doody unter anderem diese Art von Herangehensweise nutzt. Und offen gesagt, ist es ein nützliches Werkzeug, aber lassen Sie sich nicht ablenken und denken Sie, dass dieser der beste Weg ist, irgendein Minenprojekt zu untersuchen. Zum Beispiel würde Agnico-Eagle bei diesem Modell sehr schlecht abschneiden, obwohl AEM eine der führenden Aktien in diesem Sektor ist und war, und unserer Ansicht nach auch eine Führungskraft bis an die Spitze bleiben wird. Der Hauptpunkt ist, dass alle Projekte unabhängig von einander zu betrachten sind und Vergleiche nur sehr vorsichtig gezogen werden.

Um zu unserer Analyse zurückzukommen, diese Tabelle enthält sowohl Silberexplorer sowie Silberproduzenten und deshalb können sie nicht wirklich miteinander verglichen werden. Beachten Sie, dass die Produzenten bei einer viel höheren Marktkapitalisierung pro Feinunze handeln als die Explorer. Dafür gibt es mehrere Gründe. Eine Mine hat große Kapitalaufwendungen für Straßen, Gebäude, Maschinenpark, Immobilien, Energie- sowie Abwassersysteme. Zusätzlich waren die Explorationskosten in den meisten Fällen höher, da die Projekte realisiert und die Minen zur Produktion gebracht werden mussten.

Daher, vom Ende angefangen, sehen wir, dass Minera Andes, Endeavour Silver und die US Silver Corporation allesamt bei relativ hohen Bewertungen für Explorer handeln. Dies ist normal und Sie könnten denken, dass dies produzierende Minen sind, die mit einer Prämie gegenüber Unternehmen handeln, die vielleicht niemals in Produktion gehen werden. Sie können die Tabelle also nutzen, um Produzenten zu vergleichen.

Genco ist in der Tabelle nach wie vor der neue Produzent mit der geringsten Bewertung und ist einer von denen, die wir auf unserer formalen Spekulationsliste haben. Wir haben nun wohlwollend alle Firmen erwähnt, mit Ausnahme von Silver Eagle.

Dies führt uns zu einem anderen wichtigen Faktor: Sehen wir uns eine Tagebaumine an oder eine Untergrund-Mine? Eine Tagebaumine kann leichter zur Produktion geführt werden und ist auch weitaus weniger kapitalintensiv als eine unterirdische Mine. Deshalb kann eine Firma wie Western Silver recht "magere" Durchschnittsgehalte aufweisen und trotzdem wirtschaftlich sein. Für eine Untergrundmine sind viel höhere Gehalte notwendig, um das Projekt rentabel zu machen. Somit ist eine Frage, die jeder Anleger stellen sollte: Welche Art von Lagerstätte liegt in welcher Situation vor?

Meiner Ansicht nach ist Silver Eagle eher eine Untergrund-Situation, deren Gehalte jedoch eher denen eines Tagebauprojekts entsprechen, also wäre es zum jetzigen Zeitpunkt keines, was hoch oben auf meiner Liste zu finden wäre. Wenn Sie anderer Meinung sind, in Ordnung. Excellon entspricht hingegen den Gehalten zufolge eher einem Untergrundprojekt. Außerdem wird eine Untergrundmine bei dieser Art von Analyse in den meisten Fällen nicht gerade fair bewertet, denn sobald eine Mine in Produktion geht, ist es Verschwendung der Gesellschaftergelder, wenn man weiterbohrt anstatt das Kapital zum Abbau und der Produktion von Gewinnen zu verwenden. Also könnte man weitaus mehr Ressourcen vorfinden als berichtet. Dies ist typisch für Ader-Minen wie die Lucky Friday Mine von Hecla. Wenn man von den veröffentlichten Statistiken allein ausgeht, könnte man meinen, dass diese Mine nur noch ein Minenleben von 1 oder 2 Jahren hat, da die Ressourcen ausgehen. Dies wäre höchst inkorrekt, da die Mine seit Jahrzehnten produziert.

Ein anderer Faktor, der nur sehr selten diskutiert wird, ist die Produktionsrate. Genauer gesagt, wie viele Unzen werden innerhalb von 24 Stunden aus dem Schacht einer Untergrundmine gefördert? Dies ist wichtig, da einige Firmen mit riesigen Ressourcen prahlen und dabei erlaubt der Schacht nur die Förderung einer geringen Menge Erzes. Eine große Ressource zu haben ist wichtig und wenn man eine gewaltige Menge an Silber unter Tage hat, aber nur eine extrem kleine Menge davon an die Oberfläche bringen kann, wird Ihre Erfolgsrechnung diesen Fakt widerspiegeln und ihr Aktienpreis könnte durchsacken. Zurück bleiben verwirrte Anleger, wenn sie die Dynamik des Bergbaus nicht verstehen.

Natürlich könnte ein Minenbetreiber einen anderen Schacht absenken oder andere Möglichkeiten finden, größere Erzmengen zu fördern, aber dies benötigt große Kapitalmengen und bedingt in manchen Fällen,

dass das eigentliche Projekt gestoppt wird. Dies könnte den Markt verärgern und der Aktienpreis könnte darunter leiden, obwohl clevere Investoren eine solche Möglichkeit erkennen würden. Dies wäre aber nur möglich, nachdem man die Zahlen genauer betrachtet, um zu sehen, dass die zusätzliche Ausgabe zu einer bedeutenden internen Verzinsung führt. Mit anderen Worten, die Firmeninhaber (Anteilseigner) würden profitieren.

Ein anderes Gebiet der Industrie, über das viele berichten, sind "Äquivalent" Unzen. Dies ist für einen neuen Investor sehr verwirrend, da die Aussage lauten wird: "100 Millionen Silberäquivalent". Dies könnte eine Mine sein, in der es 80% Basismetalle gibt, sie jedoch zur entsprechenden Menge Silber umgerechnet und berichtet werden. Tatsächlich konvertiert in unserer Tabelle unsere neueste Empfehlung (Silver Crest) ihr Gold in Silber und wir haben das für Sie hervorgehoben. Dies soll heißen, dass SilverCrest nur 27 Millionen Unzen Silber hat. Der Rest (43%) ihrer 48.700.000 Unzen sind das Silberäquivalent von 350.000 Unzen Gold.

Die meisten unserer Leser wissen, dass der Markt Silberfirmen mit hohen Prämien bewertet. Die meisten Goldproduzenten handeln bei einem KGV von 30 oder sogar 35, wobei ein Silberproduzent sich vielleicht über eine Rate von 50 freuen kann. Die Werbefachleute und Führungskräfte wissen das, also ändern viele in der Branche den Firmennamen von Gold zu Silber. In unserer Liste hat dies Orko vor kurzem getan und die Firma sieht im Vergleich zu den anderen Explorationsunternehmen vergleichsweise unterbewertet aus.

Silvermex ist eine wahre Hebel-Möglichkeit und steht auf der Liste weit oben. Die Firma hat vor kurzem eine Optionsübereinkunft mit Silver Standard (NASDAQ: SSRI) für die ehemals produzierende San Marcial Silver Mine in Mexiko angekündigt. Dies steigert ihre Silberressource auf fast 25 Millionen Unzen oder fast 1 Unze Silber pro Aktie. Mit nur 29 Millionen ausstehenden Aktien offeriert das Unternehmen den besten Hebel in der Liste. Silvermex hat mit 29 Millionen \$ die niedrigste Marktkapitalisierung auf der Liste, die ihr eine MCAP Einschätzung von nur 1,16 \$ pro Unze Silber bringt, was 30% in der Vergleichsgruppe bedeutet.

Bei der manchmal volatilen Natur von Junior-Ressourcen-Aktien sollten Investoren, die geringes Risiko und hohe Chancen in diesem Sektor suchen, fortgeschrittene Explorationsunternehmen wie Silvermex in Betracht ziehen, die vorhandene Ressourcen bieten und mit niedrigen MCAP Bewertungen notieren. Die vorhandene Ressource bietet die Sicherheit eines unterlegten Vermögenswertes, während die Aktienstruktur einen maximalen Hebel auf den Preis von Silber und eine mögliche Ausweitung der bestehenden Ressourcen bietet. Es sollte erwähnt werden, dass das Management und Insider von Silvermex, inklusive Silver Standard, über 45% der ausstehenden Aktien besitzen, was, unserer Meinung nach, die Hebelmöglichkeit vergrößert, da der Anteil an öffentlichen gehaltenen Aktien so effektiv verringert wird. Fast jede in der Tabelle aufgeführte Firma (100 Millionen Unzen Silber und darunter) wurde in vorangegangenen Berichten besprochen, mit Ausnahme von Silver Eagle.

Die Aktien von Explorationsunternehmen steigen fast immer erst in der letzten Stufe des Branchen-kursanstiegs. Dies bedeutet, dass jetzt die richtige Zeit ist, um Positionen von neuen Explorationsunternehmen und Entwicklungsunternehmen aufzubauen und große Gewinne einzustreichen.

Einige Firmenhighlights

Minera Andes ist ein Unternehmen, das wir seit seinen Kindertagen verfolgen. Minera Andes hat ein Angebot der Macquarie Bank aus Sydney, Australien, angenommen, um eine Darlehensfazilität von 10 \$ Millionen zu gewährleisten. Der Hauptgrund für diese Kreditnahme liegt in der Bereitstellung weiterer Mittel zur Kostendeckung für die 49%ige Beteiligung des Unternehmens am San Jose Silber-Gold-Projekt in Argentinien. Abonnenten können den Research-Bericht in der Mitgliedersektion auf unserer Webseite nachlesen.

Pitchstone hat, wie in vorangegangenen Berichten erwähnt, hervorragende Bohrerergebnisse auf qualitativer Ebene bekanntgegeben. Aber die Qualität ist noch unsicher. Der Markt hat dieses Ergebnis entweder übersehen oder ist schlichtweg stur (wir werfen dem Markt nichts vor) und wartet auf weitere Ergebnisse. Das Geld ist vorhanden und die Finanzierung hat bei der 3,00 \$ Marke stattgefunden, also denken wir nach wie vor, dass ein Kauf nah an der 3,00 \$ Marke sicher ist, wenn Sie im Uransektor nicht exponiert sind. Unser letzter Kauf lag bei knapp über 3,00 \$, also sehen Sie sich das an.

Energold ist in der spekulativen Kategorie der beste Performer und wir sehen zum jetzigen Zeitpunkt keinen Grund, zu verkaufen oder unsere Positionen zu ändern. Natürlich könnten konservative Investoren ihr erstes Geld herausnehmen und den Rest laufen lassen, wenn sie denn so gewillt sind. Wir sind der Ansicht, dass dieses Unternehmen ein ständiger Gewinner sein kann, der bis zum Ende des Bergbauzyklus im Portfolio

verbleiben kann.

Die **Endeavour Mining Capital Corp.** hat angekündigt, dass der Aufsichtsrat eine monatliche Bardividende von 0,015 CDN \$ pro Stammaktie vereinbart hat. Dies stellt eine 80%ige Steigerung der Bardividende von Endeavour auf Jahresebene dar. Das Unternehmen hat seit 2004 eine halbjährliche Dividende ausgezahlt.

SAMEX ist diesen Monat durch einen Artikel auf der Le Metropole Café Webseite von Bill Murphy emporgeschossen. Am 17. Oktober 2007 hat Eric Hommelberg einen Artikel namens "Multimilliarden Kupferpotential bei einem INCA Projekt in Chile" über SAMEX geschrieben. Eric sagt, dass SAMEX sehr knapp vor einem entscheidenden Kupferfund stehen könnte: "Bitte verstehen Sie das nicht falsch, es geht nicht darum, ob SAMEX Kupfer findet, sondern darum, wie viel es sein wird! Das INCA Kupfer- Projekt hat Kupferoxidaufschlüsse, die man im ganzen Gebiet sieht."

Niemand in dieser Branche hat eine Kristallkugel und wir müssen, was unsere Meinungen betrifft, alle einen optimistischen Realismus anwenden. Das Zielgebiet ist unbekannt, aber Eric geht davon aus, dass eine Milliarde Tonnen möglich sind, und er und ich denken, dass dies noch eher auf der konservativen Seite angesiedelt ist. Die Bohrungen sind soweit noch offen, also muss die wahre Tiefe noch festgestellt werden und somit ist eine bedeutende Entdeckung nach wie vor möglich. Wir sind an diesem Projekt dran, also beobachten Sie es genau und lassen Sie ihre Gewinne nicht ins Nichts zurückfallen.

Die **Endeavour Mining Capital Corporation** bietet eine einzigartige Kombination aus finanziellem und intellektuellem Kapital, um Unternehmen aufzubauen und Shareholder Value zu kreieren. Mit unserer Empfehlung dieser Anlage fühlen wir uns recht wohl und waren gut damit beraten, nach unserem Einstieg keinen Stopp zu benutzen. Die Anteile wurden mit 16% unter der ursprünglichen Empfehlung gehandelt und wir wären ausgestiegen, nur um dann den Aufstieg zu beobachten. Jeder, der zum damaligen Zeitpunkt Anteile erworben hat, sollte heute einen Gewinn verbuchen. Bis zum Niveau von 10,00 \$ zu kaufen, ist für die, die noch nicht oder verspätet eingestiegen sind, wohl sicher.

Unseren Spitzenreitern geht es momentan ganz gut. **Silver Standard** (SSRI) befindet sich auf einem 52-Wochen-Hoch und sobald es über die 40,00 \$ Marke steigt, sollten Momentum-Investoren für neue Käufe sorgen. **Goldcorp** (GG), auf die wir schon so viele Male zurückgekommen sind, ist ebenfalls auf einem 52-Wochen-Hoch, liegt jedoch weit unter dem Allzeithoch der letzten zwei Jahre. **Silver Wheaton** (SLW) befindet sich ebenfalls auf dem 52-Wochen-Hoch, und obwohl man argumentieren könnte, dass sein eigenes Metallkonto ähnlich sein könnte, gibt es wenig Argumente, dass der Markt diese Aktie liebt. **Agnico-Eagle** (AEM) sieht hier stark aus, und ist, wie wir vorhin festgestellt haben, immer ein Führer in den großen Gold-Bullenmärkten. Aber es ist volatil als die meisten anderen.

MacMillan Gold war ein Geduldspiel, da es das erste spekulative Unternehmen war, das vor so vielen Jahren in dem Modellportfolio platziert wurde. Eigentlich wurde das Unternehmen nicht viel beachtet und die Aktie hat bis vor kurzem nicht viel gemacht. Durans potentieller Kupferfund hat den Markt in Aufruhr gebracht und MacMillan hat fünf oder sechs Tage in Folge mehr als eine Million Aktien pro Tag gehandelt und das trieb den Aktienpreis auf ein Rekordhoch von 1,10 \$. Viele neue Investoren strömten in die Aktie und machten sie so innerhalb weniger Tage bekannt. Wir können hier nur raten, dass Langzeitanleger einigen Profit mitnehmen können, wir aber halten grundsätzlich unsere Position. Die Aktie ist auf 0,80 \$ zurückgefallen. Aber bei all den ausstehenden Bohrerergebnissen werden wir unsere Anteile wohl behalten. Zum jetzigen Zeitpunkt ist es schwierig zu sagen, wohin das Unternehmen gehen wird, aber uns gefällt nach wie vor das Potential. Normalerweise konsolidiert und fällt eine Aktie nach einem so großen und schnellen Anstieg, wie wir ihn gerade gesehen haben. Das Unternehmen war von Anfang mit Infos sehr offen. Es gibt keine Pläne, in Produktion zu gehen. MacMillan (Duran) will lediglich große Projekte finden und seine Aktionäre reicher machen.

Die Situation in China

Für das Video hier klicken http://www.youtube.com/watch?v=cMcA_yHDfb0&NR=1

China hat 25 Jahre Kupferproduktion gekauft. Hier leben mehr Menschen, die Englisch als zweite Sprache sprechen als Amerikaner, die es als erste Sprache sprechen und das Land hat einen Überschuss an Arbeitern von 220 Millionen. Zusätzlich wird der goldgestützte Yen am wahrscheinlichsten zu der Reservewährung der Welt. Wir haben das schon vor einigen Jahren in unseren Berichten diskutiert, als wir einige der wenigen waren, die über China berichteten. Es gibt in China mehr Millionäre als in Amerika und die Chinesen planen auf lange Sicht, mindestens 25 Jahre oder länger. Wie auch immer Sie China gegenüber eingestellt sind, Amerika ist an China gebunden, da große Teile der Infrastruktur durch US-Unternehmen finanziert wurden, was diesen wiederum höhere Rentabilität verschaffte.

Die 6. Chinesisch-Internationale Silberkonferenz fand Anfang des Monats in Chengdu in der Sechzuan

Provinz in China statt. Das Silberinstitut hat die Konferenz gesponsert und ich habe einige Zeit damit verbracht zu analysieren, was nach außen durchdrang, da ich dieses Jahr nicht anwesend war. Es ist wichtig zu beachten, dass die wichtigsten Teilnehmer auf dem Silbermarkt, Edelmetall-Research-Zentren, Untersuchungs- und Entwicklungsinstitute, Silberhändler, Produzenten, Regierungsstellen und Verbraucher zugegen waren.

China braucht Silber neben allen anderen Rohstoffen, und die, die das wissen, sind sich dessen sehr wohl bewusst, unabhängig davon, dass die Presse ständig über Kupfer oder Öl spricht. Was ich sehr interessant fand, war, dass mit den bevorstehenden Olympischen Spielen der Bedarf an Silbermünzen sehr groß sein dürfte, glaubt man meinen Quellen beim Silberinstitut. Nicht einmal so sehr von internationalen Sammlern, sondern eher wohl von den Chinesen selbst. Die Investorennachfrage nach Silbermünzen hat schon jetzt merklich zugenommen.

Vor ein paar Jahren veröffentlichte das Silberinstitut Zahlen, die belegten, dass China pro Kopf ein Siebzehntel des Silbers von Amerika verbraucht. Dies verändert sich drastisch, da alle modernen Infrastrukturen Silber gebrauchen, von Reflexfilmen auf Hochhausfenstern bis hin zu Computern und Handys.

Es würde mich nicht überraschen, wenn 20 bis 30 Millionen Unzen von Silber in der Form von Olympischen Münzen schon verkauft wären. Unabhängig davon wird es wichtig sein zu beobachten, welchen Investitionshunger nach Silber China derzeit an den Tag legt.

Silvercorp

Silvercorp ist diesen Monat einer unserer Kandidaten für die stärkste Aktie. Das Unternehmen wird einen 3 zu 1 Aktien-Split durchführen und seinen Aktionären auch eine Dividende auszahlen, wie wir schon vor einiger Zeit vorausgesagt haben. Dies ist eine sehr reiche Mine, aber es gibt einige Aspekte, die Sicherheits- und Umweltsorgen betreffen. Eigentlich wollte ich dieses Jahr (letzten Monat) auf dem Silver Summit mit dem Vorstandsvorsitzendem Rui Feng sprechen, aber er ist so früh abgeflogen, dass ich ihn nicht mehr treffen konnte. Also verbrachte ich einige Zeit mit der Person, die für Investor Relations zuständig ist, und mir wurde zugesichert, dass die Firma auf dem besten Wege ist und alle internationalen und nationalen Angelegenheiten klären wird. Die meisten Aktiensplits sind höchst positiv zu bewerten und oftmals kehrt die Aktie nach ihrer Teilung zu ihrem ursprünglichen Preis zurück. Um den Zeitpunkt des Splits gibt es meistens Verunsicherungen im Kurs. Wenn Sie China gegenüber nicht abgeneigt sind, sollten sie dieses Unternehmen näher anschauen.

Minco Silver

Unserer Meinung nach ist das Fuwan- Projekt technisch und ökonomisch als Untergrund-Bergbauprojekt mit einer ausreichenden Kapazität, um eine Fördermenge von 2.500 Tonnen pro Tag zu gewährleisten, machbar. Die Vorproduktionskosten sind auf ungefähr 57 Millionen \$ festgelegt. Dies ist ungewöhnlich niedrig, normalerweise liegen die Kosten vier bis fünf Mal so hoch, aber durch die in China vorhandene Infrastruktur mit Straßen, Wasser und Energie nahe am Projekt konnten die Kosten drastisch gesenkt werden.

Die jährliche durchschnittliche Produktion wird auf 4,9 Mio. oz Silber geschätzt, was ein Minenleben von 12 Jahren bei durchschnittlichen Betriebskosten von 29,02 US \$ je Tonne oder Cashkosten von 2,40 US \$ pro Unze Silber nach Gutschriften der anderen verbundenen Metalle bedeutet. Das Unternehmen erwirtschaftet einen Umsatz von 713 Millionen \$, einen gesamten Nach-Steuer-Cashflow von netto 241 Millionen \$, einen NPV nach Steuern von 113 Millionen \$ bei 8% Discount und eine interne Verzinsung nach Steuern von 38%. Die Rückzahlungsdauer für die Vorproduktionskosten beträgt 1,7 Jahre nach Aufnahme der Produktion.

Einige mögen sich fragen, wo Minco in unsere Tabelle passt. Zuerst einmal reden wir hier von mehr als 100 Millionen Unzen und zweitens erhält man pro Anteil ungefähr drei Unzen Silber. Dies stellt unter dem Strich also eine der wertvollsten Situationen dar. Trotzdem handelt das Unternehmen mit einem "China Abschlag". Das stört mich nicht so sehr, da ich persönlich denke, dass dies das Risiko wert ist.

Dennoch, alle Aktien bergen ein Risiko, Punkt. Deshalb beobachten wir alle unsere formalen Empfehlungen sehr genau. Wenn etwas Herausragendes passiert, lassen wir es Sie wissen. Die Aktie hat für uns gut abgeschnitten, mit einem Zuwachs von circa 30% in einem Monat. Ein Konferenzanruf wurde diesen Monat

geführt und eine Aufzeichnung davon könnte auf der Firmenseite zugänglich sein. Wir haben kurz vor unserer Veröffentlichung angefragt und das Unternehmen war sich nicht sicher. Es wäre im Interesse aller Anteilseigner, zu hören, ob dieses Gespräch zur Verfügung stünde.

Silver Dragon Resources

Update von David Smith

Der Morgan Report (TMR) hat keine formelle Empfehlung erteilt, eher bleibt er in der Kategorie des spekulativen Plays, oder einer "ehrenwerten Nennung". Schon von ihrer Natur heraus erzielen Explorationsunternehmen selten Gewinne und brauchen so regelmäßige Kapitalinfusionen, um weiterarbeiten zu können. Falls/ wenn man eine potentiell wertvolle Ressource findet, ist es ihre Wahl, entweder gleich zu verkaufen oder die Stätte an andere zur weiteren Abgrenzung zu optionieren oder mit anderen ein Joint Venture zu gründen oder es selbst zur Produktion zu bringen.

Dieses Update setzt ein Verständnis für den Hintergrund und die Arbeitsweise von Silver Dragon voraus. Für weitere Informationen besuchen Sie die Firmenseite unter: <http://www.silverdragonresources.com>

Letzte Woche, während der Cambridge House Investment Konferenz in Toronto, verbrachte ich einige Zeit damit, mit dem Management zu sprechen, sowohl auf dem Parkett als auch in ihrem Büro. Ich würde gerne das Bild, das sich mir ergab, beschreiben, um so zu Ihrer Firmenbewertung beizutragen, sollte sich das Unternehmen in engerer Auswahl Ihrer möglichen Investitionen befinden.

Bitte behalten Sie zwei Dinge im Gedächtnis:

Erstens, ich gebe keine Empfehlungen ab zum Kauf, Verkauf oder zum Shorten dieser Aktie. Zweitens besitze ich eine ordentliche Anzahl von Aktien, die ich auf dem freien Markt erworben habe, und die momentan teilweise erheblich im Minus liegen. Trotzdem ist es Teil meiner Gesamtstrategie, in der Zukunft EVENTUELL mehr zu kaufen.

Rick Rule hat am 24. Oktober auf der New Orleans Investment Konferenz eine Aussage getroffen, die ich hier schamlos als meine eigene nutzen werde, einmal, weil ich ihn extrem schätze und zum anderen, weil er es besser als jeder andere vor ihm formuliert hat. In seiner einführenden Erklärung sagte er: "Dass ich etwas Positives (über ein Unternehmen) sage, deckt einen Gewissenskonflikt auf".

Einige der Höhepunkte:

- Nachdem die Aktie zu Beginn des Jahres ein Rekordhoch von 2,85 \$ erreicht hatte, bildete sie im März/ April die Doppelspitze, begann dann über mehrere Monate einen geordneten Rückgang zu einem Tagestief von 48 Cent und wird momentan bei 65 Cent gehandelt.
- Auf Grund einer Verzögerung durch chinesische Übersetzungen verpasste das Unternehmen das Einreichen einiger Berichte und wurde somit vom SEC mit einem "E" bewertet. Dadurch wurde die Liquidität ausgetrocknet, neue Käufer blieben in Wartestellung und, gepaart mit dem Verkauf von Anteilseignern, die zu deutlich geringerem Preis gekauft hatten, erreichte die Aktie einige neue Tiefs.
- Es drangen nur wenige Nachrichten für Investoren nach außen, da die Firma gerade auf der Suche nach einem neuen CFO und neuen Direktoren war und sich beeilen musste, Berichte einzureichen

Als Ergebnis unseres Treffens wurde folgende Information veröffentlicht. Das Management sieht vor:

- Mit der Ressourcenabgrenzung in Mexiko und China wird fortgefahren, gefolgt von späterer Produktion.
- Eine vorläufige Listung innerhalb von 30 bis 60 Tagen zu erreichen, gefolgt von einer uneingeschränkten Zulassung für die TSX.
- Die Verwässerung zu minimieren, während man weitere Finanzmittel erhält, um den Betrieb zu gewährleisten.
- Eine Silver Dragon Gedenkmünze als wertschöpfende Unternehmung herauszubringen (siehe Webseite)
- Darauf zuzuarbeiten, eine kombinierte Ressource von mehreren hundert Millionen Unzen zu finden.
- Ihre Unzen auf dem Projekten im nördlichen China hin zu NI 43-101 konformen Zahlen zu konvertieren. Obwohl wir zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht sagen können, wie viele Unzen dies sein werden, sollte die Zahl jedoch beträchtlich sein.
- Eine Listung im Hang Seng Index zu erreichen, sobald die Produktion in China aufgenommen wurde.

Weitere Beobachtungen:

- Silver Dragon ist bekannt dafür, aus ruhigen Grundformationen heraus große explosive Kursschübe zu machen.
- Die Firma sollte in der Lage sein, innerhalb von 12 bis 18 Monaten den Übergang von Explorer zum Produzent zu schaffen.
- Das Geschäftsmodell erscheint fehlerfrei, flexibel und rational.
- Das Management scheint gewillt und in der Lage zu sein, einen fokussierten langfristigen Expansionsplan umzusetzen
- WENN diese Punkte umgesetzt werden, steht dem Unternehmen die hohe Wertschätzung seitens der Anleger bevor.

Eine unvollständige Risiko-/ Gewinneinschätzung:

- Die SDRG ist eine von nur drei in ausländischem Besitz befindlichen Minen in China (zur Zeit Barrenguss).
- Veränderungen im chinesischen Steuergesetz verteuern den Einstieg für neue Wettbewerber.
- Die SDRG hat eine starke Beziehung zu den Behörden des Mutterlandes aufgebaut.
- Die chinesische Regulierungsbehörde, die China International Trust and Investment Corporation (CITIC), hält Anteile an dem Unternehmen.
- Management und Betrieb laufen schlank ab und betonen Produktion gegenüber Promotion.
- Die Aktienbasis liegt bei voll verwässerten 65 Millionen und wird irgendwann bei 75 bis 80 Millionen liegen.
- Die Bohrsaison in Mexiko ist ganzjährig, in China beschränkt sie sich auf Mai bis Oktober.
- Die Verbindungen nach China bieten dem Unternehmen die Möglichkeit von importierten Silberverkäufen aus Mexiko.

Zum Abschluss:

Dieses Update soll einen Schnappschuss über die derzeitige Unternehmenssituation bieten. Wenn sich das Management effektiv und nicht nachlassend an den vorgegebenen Geschäftsplan hält, könnte der Morgan Report im Frühling 2008 einen zusammenfassenden Bericht über das Unternehmen, seine Aktivitäten und sein Potential als mögliche Investition bringen.

Erklärung: David H. Smith hält selbst Anteile an Silver Dragon, erworben auf dem freien Markt.

Abschlussgedanken

Zur Zeit der Veröffentlichung dieser Ausgabe werde ich in Europa sprechen. Silber wird mehr und mehr zu einer anerkannten Investitionsleistung. Ich werde in München, Paris und London sein. Auf dem Forum in München werden 3000 Menschen erwartet; dies wird das größte Publikum sein, vor dem ich je gesprochen habe.

Diesen Monat haben wir zwei Links zu Videopräsentationen von Don McAlvany beigefügt. Ich erinnere mich an ein Treffen mit David (Dons Sohn) bei einer Konferenz, als David vielleicht höchstens 10 Jahre alt war. Don war der erste aus dem Newsletter-Bereich, der uns ernst nahm und wir führten zusammen ein Radiointerview. Er hat auch einen Großteil meiner frühen Arbeiten in seinem Newsletter veröffentlicht, dem McAlvany Intelligence Advisor.

Zu einer anderen Kategorie meines Lebens. Viele haben mich gefragt, wie ich beim diesjährigen Triathlon abgeschlossen habe. Nun, besser als erwartet, denn ich habe mich in der Strecke gesteigert und habe zwei olympische Strecken vollendet. Diese Wettkämpfe bestehen aus einer Schwimmstrecke von einer Meile, einem 24 Meilen Radrennen und einer 6 Meilen Laufstrecke. Ich habe zum ersten Mal innerhalb von drei Stunden abgeschlossen und in meiner Altersgruppe ganz gut mitgehalten. Die Saison war für mich Mitte August vorbei und momentan bin ich mir nicht sicher, ob ich nächstes Jahr daran teilnehme.

Wir haben ein Online-Seminar gemacht und stellten es unseren zahlenden Abonnenten zur Verfügung. Die Reaktionen fielen gemischt aus; einige mochten es sehr, andere wiederum gar nicht. Unsere Gedanken dahinter sind, diesen Service als Prämie zu leisten, aber wir wollten das System testen und sind offen für konstruktive Kritik.

Bis nächsten Monat, ich wünsche Ihnen in erster Linie Gesundheit über Gesundheit und Weisheit über Wissen.

© David Morgan

"Der Morgan Report", 9. Jahrgang, 11. Ausgabe - November 2007

Vermögensverteilung

Top Tier: Diese Sektion ist für "sicheres" Geld gedacht, wo ein Anleger bis zu 10% seines Geldes für Edelmetalle in jedes Unternehmen investieren kann. Diversifizieren Sie in diesem Bereich.

Top Gold-Unternehmen: Yamana (AUY), Meridian Gold (MDG). Beide haben Bedingungen erreicht, die günstig aussehen. Am besten jetzt nicht kaufen, warten Sie ab. Silberaktien sind zum gegenwärtigen Zeitpunkt ohnehin attraktiver. Royal Gold hat sich in unserem Modell diesen Monat nicht stark gezeigt, bleibt aber eine Qualitätsfirma.

Top Silber-Unternehmen: Pan American Silver (PAAS), Silver Wheaton (SLW), Silvercorp (SVM.TO)

Spekulationen: In dieser Sektion sollten Sie nur Geld anlegen, das Sie verlieren können. Wir werden Trailing-Stops von 15% vom dem Moment an nutzen, wo für eine Spekulation in der untenstehenden Liste beginnen. Wenn ein erwähntes Unternehmen um 15% unter das Niveau bei Erwähnung fällt, werden wir eine Verkaufsempfehlung aussprechen.

Unternehmen	Symbol CAD (USA)	Erstes Datum	Erster Kurs	Gewinn (Verlust)	Kommentar
Pitchstone	PXP.V (PEXPF)	02.03.2006	1,28 CAD	+ 113%	
Genco	GGC.V (GGCRF)	04.08.2006	1,90 CAD	+ 105 %	
Energold	EGD.V (EGDFF)	02.01.2007	1,40 CAD	+ 217 %	
Silvermex	SMR.V (SLVXF)	03.03.2007	0,77 CAD	+ 43 %	
Samex	SXG.V (SMXMF)	03.03.2007	0,60 CAD	+ 92 %	
Endeavour	EDV.TO (EDVMF)	02.07.2007	9 – 10 USD	+ 4 %	Kein Stop
Minco Silver	MSV.TO (MISVF)	30.09.2007	1,90 USD	+ 32 %	
Silver Crest	SVL.V (STVZF)	30.09.2007	1,10 USD	+ 4 %	

Kurse per 27. Oktober 2007

** Änderungen: Yamana Gold ist nach einigen Problemen zurück und hat eine Übereinkunft mit Meridian Gold erzielt. Ich würde keine von beiden diesen Monat kaufen, einfach halten und den Staub sich nach der Fusion legen lassen. Die Silberunternehmen sind aktuell unterbewertet im Vergleich zu den Goldunternehmen. Silvercorp ist das stärkste Unternehmen in der Top-Gruppe von Unternehmen diesen Monat.*

Abonnement-Information: Der Morgan Report wird am ersten Montag eines jeden Monats veröffentlicht. Der Preis für 1 Jahr beträgt 129,99 USD bei E-Mail-Aussendung. Eine Druckversion ist nicht mehr verfügbar. Stone Investment Group, 21307 Buckeye Lake Lane, Colbert, WA 99550, (509) 464 1651.

Die hier enthaltenen Informationen wurden von Quellen erlangt, die als verlässlich angesehen werden, was aber keine Garantie für Vollständigkeit oder Korrektheit bedeutet. Da die einzelnen Anlageziele variieren, sollte diese Zusammenfassung nicht als Rat zur Erreichung einzelner Anforderungen der Leser betrachtet werden. Jede hier dargestellte Meinung ist eine Aussage unserer Beurteilung zu diesem Zeitpunkt und kann sich ohne Bemerkung jederzeit ändern. Jede Aktion nach dem Lesen dieses unabhängigen Markt-Researchs liegt einzig in der Verantwortlichkeit des Lesers. Stone Investment Group ist kein professioneller Investment-Ratgeber und ermutigt alle Leser, ihre eigenen Investmentberater, Anwälte oder Buchprüfer zu kontaktieren bevor irgendeine Anlageentscheidung getroffen wird. Stone Investment Group und/oder unabhängige Berater oder Familienmitglieder können Positionen in den erwähnten Wertpapieren

halten. Herr Morgan berät auf Entgeltbasis private Investoren und zahlreiche Unternehmen. Investitionen und Spekulationen bergen inhärente Risiken und sollten ohne professionellen Rat nicht unternommen werden. Beim Lesen dieses unabhängigen Markt-Research-Briefes stimmen Sie voll und explizit zu, dass Stone Investment Group keinerlei Verpflichtungen oder Verantwortung für jegliche von Ihnen getroffene Entscheidungen nach den hier diskutierten Informationen übernimmt.

Anmerkung zur deutschen Ausgabe: Der Morgan Report in deutsch ist ein Gemeinschaftsprojekt von David Morgan und Metals & Mining Consult Ltd. Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keinerlei Haftung übernommen. Die Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist untersagt und wird bei Missachtung juristisch verfolgt. Informationen zum Abo der deutschen Ausgabe erhalten Sie in Kürze.

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/6046--Der-Morgan-Report.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).